

Magyar Agár Jahresausstellung in Hoopé

2016

VON BARBARA EICHHAMMER – ZKM FÜR MAGYAR AGÁR
ALLE BILDER VON DANIEL BÖTTCHER





Bereits im letzten Jahr in Münster war uns der bislang nahezu immer wohlgesonnene Wettergott nicht allzu zugetan, wie es schien. Lies er es aber dort nur bis hin zum ersten Richten der Hunde regnen, war er auf uns in diesem Jahr wohl gar nicht gut sprechen – es regnete fast durchgehend sprichwörtliche Bindfäden. Oder lag es einfach nur – wie bereits auch in Münster – an dem sehr frühen Termin. Egal, es tat der guten Laune der Magyar Agár Besitzer jedenfalls keinen Abbruch! Dicht gedrängt versammelten sie sich trotz strömendem Regen unter dem eigens für uns von Jan Scotland herbeigezaubertem Pavillon, so dass das leckere selbstgemachte Fingerfood von Claudia Reks und Rolf Hinrichs halbwegs trocken genossen werden konnte. Den Sekt hierzu spendete Daniel Böttcher.

Von den 32 gemeldeten Hunden waren 29 erschienen. Sie verteilten sich wie folgt auf die unterschiedlichen Zuchtstätten:

Magyarlázados
Farkas von Salomon
Ajándék
Dévaj
Magyar Álom
Szelek Királya
von Ivushka
Elfeledett Kinczünk
Gyuzzikas
Puszta König's
Thajra's
von Schloss Neuschwanstein

10 Hunde
4 Hunde
2 Hunde
2 Hunde
2 Hunde
2 Hunde
2 Hunde
1 Hund
1 Hund
1 Hund
1 Hund
1 Hund

Los ging es für Prof. Friedrich mit 2 Rüden in der Veteranenklasse. Hier überzeugte ihn der 9jährige Gyuzsika's Deci vor dem 10jährigen Puszta König's Csintalan.

Bei den Hündinnen gab es gleich 4 Hündinnen in der Veteranenklasse. Vad vom Schloss Neuschwanstein, 11,5 Jahre alt, wurde **Veteranensiegerin** und gewann auch das Stechen um das VetBOB gegen Deci.

In der Jugendklasse der Rüden gab es nur einen gemeldeten Hund, da aber die Besitzer aufgrund einer Vollsperrung der Autobahn erst gegen Mittag das Ausstellungsgelände erreichten, richtete Prof. Friedrich ihn dankenswerterweise am Schluss der MA und auch das Stechen um das JgdBOB konnten wir bis dahin verschieben.





In der Jugendklasse der Hündinnen standen 2 Hündinnen, Farkas von Salomon Kiviv, knapp 18 Monate alt und Szelek Királyu Yuliska, 9 Monate alt. Beide gefielen Herrn Prof. Friedrich ausgenommen gut, er entschied sich hier für Farkas von Salomon Kiviv, somit **Jahresjugendsiegerin 2016**. Diesen Eindruck behielt er von Kiviv bei: sie wurde Beste Hündin und bekam auch das JgdBOB und das BOB zugesprochen. Im Ehrenring konnte sie außerdem das JugendBIS und das ResBIS einheimen!

Bei den Rüden gab es in der Zwischenklasse 3 Rüden zu bewerten, Ajándék Elros bekam das V1 zugesprochen, an Farkas von Salomon Kaloz ging das V2 und an Magyarlazados Csoda der dritte Platz.

Die Offene Klasse war bei den Rüden gar nicht besetzt, ebenso die Gebrauchshundeklasse nicht. In der Siegerklasse waren drei Rüden gemeldet, jedoch nur einer (rechtzeitig) erschienen: Magyarlazados Big Bang Bikaver. Er bekam die Wertnote V1,

gewann das Stechen um den besten Rüden und wurde zum zweiten Mal in Folge Jahressieger.

Bei den Hündinnen war die Konkurrenz insgesamt größer, neben den bereits erwähnten Hündinnen der Veteranen- und Jugendklasse, standen in der Zwischenklasse 5 Hündinnen, in der Siegerklasse von den zwei gemeldeten, leider nur noch eine Hündin, in der Gebrauchshundeklasse 2 und in der Offenen Klasse 8 Hündinnen.



Ajándék Elros ZwKI Rü V1



Anastasia von Ivushka SKI V1

Je ein V1 gingen an Ajándék Emilia, Anastasia von Ivushka, Magyar Álom Arany und Magyarlazados Banu.

Emilia konnte auch beim Stechen von sich überzeugen und wurde damit **Jahressiegerin 2016**.

Alle Sieger der Klassen konnten eine Auswahl an Leckereien – gestiftet von Carola Schneider/Reico – ihr Eigen nennen.

Für die Jahressieger der jeweiligen Klassen gab es wieder die gewohnten Siegerdecken in den ungarischen Nationalfarben. Danke an Jutta Mismahl fürs Nähen!

Die BOB Gewinnerin, Farkas von Salomon Kiviv, bzw. ihre Besitzerin Nicole Firneburg, bekam noch ein ungarisches Kochbuch (gestiftet von Jan Scotland/ Windhundclub Weser) und eine Uhr (gestiftet von Gellert Lupkovics) als Siegesprämie.

Im Anschluss fanden noch unsere Sonderwettbewerbe um das „Beste Gangwerk“, den „Schönsten Kopf Hündin“ und den „Schönsten Kopf Rüde“ statt.

- Bestes Gangwerk: Ajándék Emilia
- Schönster Kopf Hündinnen: Farkas von Salomon Kiviv
- Schönster Kopf Rüden: Magyarlazados Big Bang Bikaver

Hier gab es Pokale als Erinnerung an den Gewinn.

Dank einiger Spender gab es jedoch noch weitere Preise zu verteilen:

Jeder Teilnehmer durfte einen Magyar Agár als wunderschönen Holzanhänger (gestiftet von Sabrina Heid/Daniel Böttcher) und einen Aufkleber (entworfen von Till Barz) mit nach Hause nehmen.

Der Teilnehmer mit der weitesten Anreise bekam einen Magyar Agár als Standfigur aus Holz. Dieser Preis ging an Diane Kiesewetter, die ihn schon alleine wegen der stundenlangen Vollsperrung der Autobahn auf der Hinfahrt verdient gehabt hätte. Sie haben durchgehalten und sind am Mittag gerade noch rechtzeitig zu uns gestoßen!

Katerina Rais hat eine Kuscheldecke für den ältesten teilnehmenden Magyar Agár

gespendet – dieser Preis ging an Vad von Schloss Neuschwanstein, besser bekannt als Lotta.

Ich glaube, ich spreche für alle, wenn ich sage, dass wir einen schönen und harmonischen Tag mit unseren ungarischen Schönheiten verbracht haben!

Herzlichen Glückwunsch nochmals an alle Sieger, aber auch an die Platzierten!

Es ist immer wieder ein wunderschöner Anblick, so viele MA im Ring zu sehen! Bei einer Jahresausstellung gilt wohl mehr denn je „Dabeisein ist alles“!

Das Coursing am nächsten Tag soll diesmal nicht unerwähnt bleiben:

Von den 19 gemeldeten MA waren noch 17 am Start, ein Disq. musste vergeben werden, so dass noch 16 Magyar Agár in die Wertung kamen – eine sehr beachtliche Meldezahl!

Sieger wurde Magyarlazados Canya, als Neueinsteigerin und in ihrem ersten Coursing überhaupt! Tolle Leistung! Sie erhielt auch den Titel „Jahressiegerin für Schönheit und Leistung“!



FvS Kiviv Jahresjugendsiegerin + BOB



Gyszika's Deci Veteranensieger



Magyar Álom Arany GHKI Hü V1

Eine ebenso beachtliche Leistung zeigte die mittlerweile 8jährige Farkas von Salomon Maréza, welche am Tag zuvor in der Veteranenklasse ausgestellt wurde!
Herzlichen Glückwunsch auch hier!

Nun bleibt mir nur noch, dem Windhundclub Weser und vor allen Dingen seinem Sonderleiter, Jan Scotland, für die Gastfreundschaft herzlich zu danken!

Auch wenn das Wetter schlecht war und der benachbarte Motorsportverein zwischen durch versucht hat uns auszuräuchern: wir haben uns wohlgefühlt!

Danke auch an alle, die den teilweise sehr weiten Weg auf sich genommen haben, um unsere Rasse zu feiern und einen Querschnitt durch den derzeitigen Stand zu zeigen.

2017 sehen wir uns hoffentlich in Oberhausen – mit einem bessergelaunten Wettergott.



Magyarlázados Big Bang Bikaver Jahressieger



Magyarlázados Banu Offene Klasse Hü V1



Szelek Kiralya Yanos JdKl Rüden V1



Vad v Schloss Neuschwanstein Veteranensiegerin + VetBOB

SPEZIALTIERNÄHRUNG



Da sind wir
uns einig!

Neu

Special Needs
für den besonderen
Ernährungszweck

Das neue Nahrungskonzept für
Hunde und Katzen zur optimalen
Versorgung bei besonderen
Bedürfnissen.



GESUND ERNÄHREN, BESSER LEBEN!

Besondere Lebenssituationen erfordern besondere Nahrungen. Mit dem Nahrungskonzept „Special Needs“ bieten wir sowohl Hunden, als auch Katzen in allen Lebensstadien Vollnahrungen für den besonderen Ernährungszweck an. Varietäten wie „Allergie-Kontrolle“ mit Ziege als außergewöhnlicher Proteinquelle für Allergiker oder „Adipositas“ zur Gewichtsreduktion mit einem niedrigen Fettgehalt sind ein kleiner Auszug aus dem neuen Konzept der Spezialtiernahrung grau GmbH.

Spezialtiernahrung grau –
der Spezialist für die Gesundheit
und Ernährung Ihrer Tiere.

Katalog anfordern:
(02874) 90 36-0



grau-tiernahrung.de